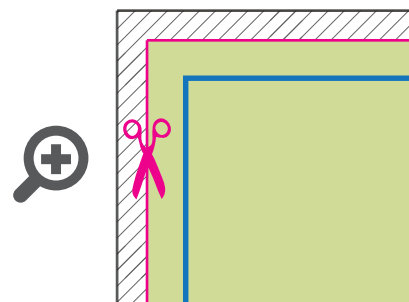


Für den Konturschnitt benötigen wir von Ihnen eine vektorisierte Konturlinie mit der Stärke 0,25 pt in der pdf-Druckdatei.

Legen Sie die Kontur mit einer Volltonfarbe (100% Magenta) und dem Namen „Cutkontur“ an. Diese Kontur muss auf einer separaten Ebene liegen.

#### Vorgehensweise bei Adobe Programmen:

- Fügen Sie unter dem Fenster <Farbfelder> ein neues Farbfeld hinzu.
  - Es öffnet sich automatisch ein Einstellungsfenster.
  - Geben Sie dem Farbfeld den Namen „Cutkontur“.
  - Wählen Sie nun unter Farbart „Volltonfarbe“ aus.
  - Stellen Sie sicher, dass der Farbmodus auf „CMYK“ eingestellt ist und geben Sie 100% für Magenta ein, alle anderen Farben müssen auf 0% stehen.
- Makieren Sie Ihre Cutkontur und öffnen Sie das Fenster <Attribute>. Setzen Sie hier ein Häkchen bei „Kontur überdrucken“.



#### Datenformat:

**XXX (+ 10 mm) x XXX (+ 10 mm)**

Das Format, in dem Ihre Druckdaten angelegt sein sollten. In diesem Format enthalten sind: **5 mm Beschnitt**.

Dieser Beschnitt wird während der Produktion von uns entfernt. Bitte legen Sie Hintergründe und randabfallende Objekte immer bis an den Rand Ihres Datenformats an, um weiße Seitenränder zu vermeiden.

#### Bemaßung:

**XXX x XXX mm**

#### Cutkontur (Freie Stanzform)

In diesem Format erhalten Sie Ihr fertiges Druckprodukt.

#### Sicherheitsabstand: 3 mm (auf allen Seiten)

Dieser wird vom Endformat aus gemessen und verhindert unerwünschten Anschnitt Ihrer Texte und Informationen während der Produktion.

## 5 Tipps zur fehlerfreien Gestaltung Ihrer Druckdaten

### Allgemein

Hintergrundbilder, Farben, Verläufe und Grafiken sollten unbedingt bis an den Rand des Datenformats angelegt werden, da produktionstechnisch kleinere Toleranzen beim Schneiden Ihres Druckproduktes auftreten können.

### Farbmodus

Der Farbmodus Ihrer Druckdaten muss **CMYK** sein, da sonst nach dem Druckvorgang ein (leicht) veränderter, optischer Gesamteindruck entstehen kann. (Daten im RGB-Farbmodus werden automatisch durch uns nach **CMYK** konvertiert.)

### Auflösung

Die Auflösung von Bildgrafiken sollte mindestens **300 dpi** betragen. Achten Sie darauf, dass Sie für Ihre Druckvorlagen immer hochauflösende Bilder verwenden, da Ihr Druckprodukt andernfalls (leicht) pixelig wirken kann.

### Dateiformat

Speichern Sie Ihr Dokument im PDF-Format ab. Achten Sie darauf, Schriften einzubetten und (soweit als möglich) Transparenzen zu reduzieren.

### Seiten(-reihenfolge)

Senden Sie mehrseitige Dokumente chronologisch in korrekter Reihenfolge als eine einzige PDF-Datei oder benennen Sie Einzeldokumente entsprechend mit fortlaufenden Seitennummern.